

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 114 (1988)
Heft: 39

Artikel: Sprüche, nichts las Sprüche
Autor: Feldman, Frank
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-618185>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SOUVENIRS



TRINUM

Einfälle und Ausfälle

HANS DERENDINGER

Hat sich der Mitwisser schuldig gemacht? Wissen macht immer schuldig; die Frage ist nur, was der Wissende schuldet.

*

Ihr findet den General und Diktator steif wie eine Puppe. Ist euch das neu, dass die Macht gerne mit Puppen spielt?

*

Man weiss nie recht, soll man sagen: «Er hat die Macht an sich gerissen», oder: «Die Macht hat ihn an sich gerissen.»

*

Der Dissident wird ausgebürgert. Damit geniesst er das Vorrecht, sein Land verlassen zu dürfen.

*

Ehe ich einreisen darf, will der fremde Staat den Mädchennamen meiner Mutter wissen, obwohl sie für ihn eine Namenlose ist.

Arg formuliert

In einem «Buchbrief» der katholischen Nachrichtenagentur nachzulesen: «Der Mainzer Moralthologe Johannes Reiter hat im Kölner Verlag Stenone eine Information über die Immunschwächekrankheit Aids vorgelegt, der man eine grosse Verbreitung wünschen kann.»

G.

Gesucht wird ...

Auf Seite 32

Die Liszt-Tochter heisst **Cosima (1837–1930)**, spätere Wagner, ihr «Meister» war – folgerichtig – Richard Wagner (1813–1883).

Auflösung von Seite 32: 1. Sa3! Kd4 2. Lc6 Ke3 3. Lb5! Kxf2 4. Sb1 Ke3 5. Lc5+ Ke4 6. Sc3 matt und 3. ... Kd4 4. Sc2+ Kd5 5. Ld7 Kc4 6. Le6 matt heissen die beiden sechszügigen Mattvarianten.

Alternat(iv)

Die Anregungen, wie man den Frauen auch in der Sprache zu mehr Recht verhelfen könnte, nehmen kein Ende. Regina Michalik, Vorstandssprecherin der Grünen in der Bundesrepublik, lässt dazu jetzt wissen: «Die weibliche Alternative zu «herrschen» heisst «frauschen».»

G.

Mann, o Mann!

Eine englische Modellagentur hat einen Plastikmann angeschafft, der abends als Beifahrer Unholde abschrecken soll, die das alleine fahrende Modell plump anmachen könnten. Es bleibt die Frage, ob solche Ideen der richtige Weg zur Emanzipation sind.

ur

REKLAME

Warum

geniessen Sie nicht die klaren Herbsttage, jetzt wo der Rauch ungezählter Motthäufen uns nicht mehr die Landschaft verschleiert?

Ines und Paul Gmür
Albergo Brè Paese
6979 Brè s. Lugano
091/51 47 61

N.B. Seit dem 15.4.88 ist im Tessin das Motten verboten!

Pünktchen auf dem i


Spiel

öff

Dies und das

Dies gelesen (in einem Inserat, notabene): «Unsere neue Ehering-Kollektion wird auch Sie begeistern. Ihre alten Eheringe nehmen wir an Zahlung.»

Und das gedacht: Gute Idee, statt den Partner einmal den Ring zu wechseln.

Kobold

Übrigens ...

... halten manche Männer ein gebrochenes Bein schon für den Beweis ihrer Sportlichkeit. am